

RS Vwgh 1995/3/27 93/10/0225

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 27.03.1995

Index

L55001 Baumschutz Landschaftsschutz Naturschutz Burgenland
L80001 Raumordnung Raumplanung Flächenwidmung Bebauungsplan
Burgenland
L82000 Bauordnung

Norm

BauRallg;
NatSchG Bgld 1990 §5 lita Z1;
NatSchG Bgld 1990 §50 Abs6;
RPG Bgld 1969 §16 Abs3;
RPG Bgld 1969 §20 Abs1;
RPG Bgld 1969 §20 Abs4;
RPG Bgld 1969 §20 Abs5;

Rechtssatz

Ein Widerspruch zum Flächenwidmungsplan nach § 20 Abs 1 Bgld RPG liegt - im Hinblick auf die Widmung "Grünland - landwirtschaftlich genutzt" - nur dann nicht vor, wenn nach dem Inhalt der angestrebten naturschutzrechtlichen Bewilligung die Nutzung auf eine Art erfolgte, die mit der Widmung als "für die Landwirtschaft bestimmt" (Hinweis § 16 Abs 3 Bgld RPG) in Einklang stünde (Hinweis: E 15.11.1993, 92/10/0432). Dies ist dann der Fall, wenn das geplante Vorhaben für die landwirtschaftliche Nutzung iSd § 20 Abs 4 und 5 Bgld RPG notwendig ist (hier ist ein Terrassenzubau zu einer bestehenden Hütte für Zwecke der Fischzucht nicht in diesem Sinne notwendig).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1995:1993100225.X01

Im RIS seit

03.05.2001

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>